

# Kinderschutzkonzept der Imkerschule Wien

Erstellt am: 15.08.2025

Das Ziel dieses Schutzkonzepts ist es, sicherzustellen, dass alle Teilnehmenden unserer Workshops bestmöglich vor sexualisierter Gewalt durch Erwachsene oder andere Teilnehmende geschützt werden. Wir verpflichten uns zur vollständigen Umsetzung der folgenden Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen.

## **Ansprechpersonen in unserer Organisation:**

**Christian Trattner**, Leiter der Imkerschule Wien

E-Mail: [c.trattner@imker-wien.at](mailto:c.trattner@imker-wien.at), Tel: 0664 2437486

**Heidi Neuroth**, Jugendreferentin und Pädagogin

E-Mail: [h.neuroth@imker-wien.at](mailto:h.neuroth@imker-wien.at), Tel.: 0676 9352748

## **Grundsätze und Vorgehensweise**

### **Leitbild:**

Mit diesem Schutzkonzept möchten wir unsere Verantwortung wahrnehmen, Kinder und Jugendliche in einem sicheren Umfeld zu fördern. Als verantwortungsbewusstes Team setzen wir uns aktiv gegen sexualisierte Gewalt ein.

### **Auswahl der Referent:innen:**

Unsere Workshop-Leiter:innen werden aufgrund ihrer pädagogischen Kompetenz und Erfahrung ausgewählt. Das Betreuungsteam wird idealerweise geschlechtlich gemischt besetzt, um unterschiedliche Bedürfnisse zu berücksichtigen.

### **Schulung und Sensibilisierung:**

Alle Mitarbeitenden im Workshop-Team werden im Rahmen ihrer Einarbeitung für den Umgang mit dem Thema Kinderschutz sensibilisiert und geschult. Dabei orientieren wir uns an bewährten Interventionsleitfäden und Krisenmanagementplänen.

### **Verhaltenskodex:**

Alle Mitarbeitenden unterzeichnen einen Ehrenkodex, der die Einhaltung der Verhaltensregeln zum Schutz der Kinder festlegt. Bei Verstößen gegen diesen Kodex erfolgt ein Ausschluss aus dem Workshop-Team.

### **Interventionsleitfaden & Krisenmanagement:**

Für den Fall eines Verdachts auf sexualisierte Gewalt liegt ein klarer Handlungsplan vor. Dieser regelt die Schritte bei einer Meldung sowie den Umgang mit Verdachtsfällen.

### **Handlungsleitfaden bei Verdacht auf sexualisierte Gewalt**

#### **Verdacht entsteht durch:**

eigene Beobachtungen oder Vermutungen

Äußerungen von Betroffenen oder Dritten

#### **Schritt 1: Informationen sammeln**

Beobachtungen oder Äußerungen dokumentieren (z.B. Gesprächsnotizen).

Nur das festhalten, was direkt beobachtet oder gesagt wurde – keine eigenen Vermutungen oder Spekulationen.

Die Dokumentation sollte nachvollziehbar sein.

#### **Schritt 2: Ansprechpersonen konsultieren**

Christian Trattner (Leiter der Imkerschule Wien) oder Heidi Neuroth (Jugendreferentin) informieren.

Bei Bedarf ein vertrauliches Gespräch mit dem betroffenen Kind oder Jugendlichen führen, um die Situation zu klären.

#### **Schritt 3: Risikoeinschätzung vornehmen**

In Absprache mit den Verantwortlichen wird die Situation bewertet, um das Risiko einzuschätzen.

Bei akuter Gefahr: sofortige Maßnahmen ergreifen (z.B. Meldung an Jugendamt, medizinische Versorgung).

#### **Schritt 4: Maßnahmen ergreifen**

Vereinbarungen mit den Betroffenen treffen (z.B. Gespräche, Unterstützung).

Bei akuter Gefahr: Meldung an zuständige Stellen (z.B. Jugendamt), Einleitung weiterer Schritte (z.B. externe Beratung).

Hinweise für Mitarbeitende

#### **Was du tun solltest:**

Ruhe bewahren und sachlich bleiben.

Vertrauliche Informationen nur an die vorgesehenen Ansprechpartner weitergeben.

Keine voreiligen Schlüsse ziehen oder Verdächtigungen äußern.

Sorgfältig dokumentieren und im Interesse des Kindes handeln.

#### **Was du vermeiden solltest:**

Keine direkten Konfrontationen mit Verdächtigen oder Opfern führen.

Keine Gerüchte verbreiten oder Anschuldigungen äußern.

Nicht versuchen, den Vorfall selbst zu klären – professionelle Hilfe ist notwendig.

Dieses Schutzkonzept soll dazu beitragen, eine sichere Umgebung für alle Kinder und Jugendlichen zu schaffen und sie vor jeglicher Form von Missbrauch zu schützen. Wir verpflichten uns zur konsequenten Umsetzung dieser Maßnahmen und zur kontinuierlichen Verbesserung unseres Schutzes.

## **Ehrenkodex für alle ehrenamtlich, neben- und hauptberuflich Tätigen im Rahmen der Imkerschule Wien**

Ich verpflichte mich, im Rahmen meiner Tätigkeit bei der Imkerschule Wien folgende Grundsätze zu wahren:

- **Respekt und Unterstützung:**  
Ich werde die Persönlichkeit jedes Kindes, Jugendlichen und jungen Erwachsenen achten und ihre individuelle Entwicklung fördern. Dabei respektiere ich ihre Grenzen hinsichtlich Nähe, Distanz, Intimsphäre und persönlicher Scham.
- **Vorbildfunktion:**  
Ich werde Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene bei ihrer Selbstverwirklichung begleiten und sie zu sozial verantwortlichem Verhalten gegenüber Menschen, Tieren und der Natur erziehen. Mein Handeln soll von Fairness, Respekt und Verantwortungsbewusstsein geprägt sein.
- **Altersgerechte Angebote:**  
Ich werde alle Aktivitäten entsprechend dem Entwicklungsstand der Teilnehmenden gestalten und kind- sowie jugendgerechte Methoden einsetzen.
- **Rahmenbedingungen:**  
Ich bemühe mich, für alle Teilnehmenden sichere und gerechte Rahmenbedingungen zu schaffen.
- **Schutz vor Gewalt:**  
Ich achte das Recht auf körperliche Unversehrtheit und verurteile jegliche Form von Gewalt – sei sie physisch, psychisch oder sexualisiert.
- **Mitbestimmung:**  
Ich biete den Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen Möglichkeiten zur Selbstbestimmung und Mitgestaltung ihrer Angebote.
- **Würde und Gleichbehandlung:**  
Ich respektiere die Würde aller jungen Menschen unabhängig von Herkunft, Weltanschauung, Religion, politischer Überzeugung, sexueller Orientierung, Alter oder Geschlecht. Diskriminierung sowie antidemokratisches Gedankengut lehne ich entschieden ab.
- **Vorbild sein:**  
Ich handle nach den Prinzipien des Fair Play, vermittele sportliche sowie zwischenmenschliche Regeln und halte mich an geltende Gesetze.
- **Verantwortung bei Verstößen:**  
Ich werde eingreifen, wenn in meinem Umfeld gegen diesen Ehrenkodex

verstoßen wird. Bei Konflikten ziehe ich professionelle Unterstützung hinzu und informiere die Verantwortlichen auf Leitungsebene. Der Schutz der Kinder und Jugendlichen hat dabei oberste Priorität.

Mit meiner Unterschrift bestätige ich die Einhaltung dieses Ehrenkodexes.

---

Ort, Datum

---

Unterschrift